

St. Gallen, 13.06.2002

Betrifft: Anerkennung MBT als Medizinisches Hilfsmittel

Der MBT-Schuh ist für mich als Physiotherapeutin ein Therapiehilfsmittel wie jedes andere Propriozeptions-Gerät auch. Zusätzlich kann es zur Gangschulung eingesetzt werden. Auch bei Beweglichkeits-Einschränkungen im OSG habe ich schon oft enorme Fortschritte erzielen können mit dem Einsatz des MBT. Persönlich trage ich den MBT bei der Arbeit, also den ganzen Tag. Es erleichtert mir, aufrecht zu stehen und ich habe bedeutend weniger müde Beine am Abend, ebenfalls sind meine Beine weniger geschwollen am Abend.

Propriozeptives Trainingsgerät dank Fersentaster. Der Patient lernt vereinfacht nach Verletzungen & Operationen von Fuss & KG, sein pathologisches Gangbild abzulegen & spürt viel besser, wie die Stellung im OSG & KG ist beim Gehen. Weiter ist die Pro-Üpp Achse zu stabilisieren, was so gut korrigiert

werden kann.

Dehnwirkung der Fussflexoren - durch Kontraktion der Fussextensoren kommt es reflektorisch zu einer Entspannung & Lösung der Fussflexoren sodass der Pat. nachher auch weniger Probleme bei der aktiven Dorsal-
extension hat.

Aufrichtung : v.a. beim Stehen vereinfacht der MBT einen die aufrechte Haltung → leichte Knieflex → Beckenaufrichtung → nur so kann man aufrecht & aktiv stehen und nicht "hängen"

Indikation des MBT bei Achillodynie

→ ständige physiologische Reize auf die Achillessehne → dadurch bessere Durchblutung & Ernährung des an und für sich schlecht durchbluteten Gewebes → schnellere Regeneration → bessere Belastbarkeit.

Indikation bei Arthrosen: durch das aktive ^{gehen} stehen werden die passiven Strukturen nicht noch zusätzlich belastet. Die Plus-

Kultur muss vermehrt arbeiten → Be- & Entlastung auf Gelenke ⇒ Knorpel wird besser ernährt → Arthrosen können verhindert werden oder degenerative Prozesse gestoppt werden.

Wichtig. Der MBT-Schuh ist also, wenn er fachkundig instrumentiert wird, ein sehr spezifisches & wirkungsvolles Hilfs- & Therapiegerät in der Therapie und in der Freizeit. Wird jedoch das Gehen nicht richtig oder gar nicht instrumentiert & der Patient geht daher falsch mit dem Schuh, kann es zu Fehl- bzw. Überbelastungen kommen, was kontraproduktiv sein kann. Es ist deshalb von höchster Wichtigkeit, dass das Gehen mit dem MBT von geschultem Personal instrumentiert wird.

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Angaben gedient zu haben.

Mit freundlichen Grüßen

Petra Angerer


Physiotherapie
Martina Eitner
Gäster Gassen 4E
8900 St. Gallen